

CVJM Kelzenberg -Tischtennis-

1. Spieltag Hinrunde Saison 2011 / 2012

Bezirksklasse 6: CVJM Kelzenberg I - JTTC BW Hochneukirch 9:1

Gelungener Saisonstart für den CVJM Kelzenberg. Die 1. Herrenmannschaft des CVJM Kelzenberg trat am vergangenen Samstag gegen den Lokalrivalen BW Hochneukirch an. Schon vor dem Spiel war jedoch klar, dass die Hochneukirchener ein relativ leichter Gegner werden würden, nach den Problemen im Verein in der letzten Saison. Die Überlegenheit der Kelzenberger war im Spiel deutlich erkennbar, obwohl Thorsten Schlangen nicht antreten konnte. Nach genau 1,5 Stunden Spielzeit endete das Spiel insgesamt mit 9:1 Punkten für Kelzenberg. Nur Andreas Schürings musste seinem Gegner nach drei Sätzen gratulieren, wobei der erste und dritte Satz jeweils nur sehr knapp in der Verlängerung verloren gingen. Mit dem Auftaktsieg in die Saison 2011/2012 ist der Start schon einmal gelungen, jedoch sind insbesondere die nächsten drei Spiele gegen Düsseldorf, Gierath und Grevenbroich die ersten großen Herausforderungen. Anschließend wird man schon beurteilen können, wie erfolgreich die Saison verlaufen wird.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Elmar Brunn (2), Heinrich Winkler (1), Andre Buntenbroich (1), Frank Jansen (1) und Frank Finken (1)

im Doppel: Elmar Brunn/Frank Jansen (1), Andre Buntenbroich/Andreas Schürings (1), Heinrich Winkler und Frank Finken (1)

Bezirksklasse 6: FTV Düsseldorf - CVJM Kelzenberg I 9:2

(Spielbericht folgt noch)

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Elmar Brunn (1), Andre Buntenbroich (1)

im Doppel: -

Kreisliga: BV Neuss-Weckhoven I - CVJM Kelzenberg II 8:8

Wie im letzten Jahr fand das erste Spiel der 2.Mannschaft in der Kreisliga in Weckhoven statt, bei mittlerweile alten Bekannten, war man doch vor 2 Jahren mit ihnen in die Kreisliga aufgestiegen. Dabei mussten die Mannen um Mannschaftskapitän

Torsten Brunn auf ihren Neuzugang Ralf Maywald verzichten, so dass man mit H.P. Conen als gutem Ersatz die gleiche Mannschaft zur Verfügung hatte wie letztes Jahr. Gegen Weckhoven war es immer knapp gewesen, so sollte es auch diesmal sein. Nach den Doppeln führte Weckhoven mit 2:1, nur Brunn/Bachmann konnten ihr Spiel siegreich gestalten, Joebges/Finken hatten keine Chance, wohingegen Koenen/Conen nur knapp und unglücklich im 5.Satz verloren.

Im oberen und mittleren Paarkreuz dann ein ausgeglichenes Bild: Torsten Brunn und Volker Bachmann, der eine beeindruckende kämpferische Leistung bot, konnten gewinnen, Andreas Joebges und Frank Finken, die beide wie im Doppel zu unsicher agierten, verloren. Unten dann ein zweifacher Punktgewinn durch überzeugende Siege von „Goldhändchen“ Hans-Willi Koenen und Defensivkünstler Heinz-Peter Conen. Zur Halbzeit stand es somit 5:4 für den CVJM, ungefähr 2 Stunden waren zu diesem Zeitpunkt schon gespielt und es zeichnete sich ab, dass es ein langer und spannender Abend werden würde.

Dies zeigte sich dann auch im Spitzenduell Brunn gegen Braun. Torsten spielte konzentriert, clever und ließ sich auch vom phasenweise brillanten Spiel des Gegners nicht beeindrucken. Nach fünf Sätzen stand es 6:4, während Andreas Joebges letztlich chancenlos blieb. In der Mitte kämpfte Volker mit Gegner und seinem verständlichen Ärger nach einer Vielzahl von Netz- und Kantenbällen des Gegners, musste diesem dann aber doch gratulieren. Frank Finken zeigte eine konzentrierte, gegenüber seinem ersten Match spielerisch bessere Partie und konnte zum 7:6 erhöhen.

Da Koenen/Conen leider im 5. bzw.4. Satz unterlagen, musste um 22:40h das Schlussdoppel die Entscheidung bringen, das Brunn/Bachmann letztlich nach spannendem Verlauf im 5.Satz knapp für sich entschieden. Erst um 23:00h stand dann mit 8:8 das Ergebnis fest.

Wesentlich zum Punktgewinn trugen die 4 Punkte von der Nr.1 Torsten Brunn bei, der gewohnt blocksicher war und fehlendes Training durch Spielintelligenz und mentaler Stärke wettmachte.

Wie es bei Unentschieden im Tischtennis üblich ist, fragten sich die Spieler später, ob es ein Punktgewinn oder -verlust war, schließlich hatte man manche Spiele knapp verloren. Doch insgesamt kann man mit dem Punktgewinn zufrieden sein: das erste Spiel ist nicht nur in der Fussballbundesliga schwierig, auswärts bei in der vergangenen Saison starken Weckhovenern anzutreten kein leichtes Los. Folglich sollte die Devise lauten: das Gute mitnehmen und mit Selbstbewusstsein in die anstehenden Aufgaben gehen.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Torsten Brunn (2), Volker Bachmann (1), Frank Finken (1), Hans-Willi Koenen (1), Heinz Peter Conen (1)

im Doppel: Torsten Brunn / Volker Bachmann (2)

2.HKK 1: CVJM Kelzenberg III – TTC BR Frimmersdorf-Neurath II **6:9**

Ein Heimspiel gegen einen schlagbaren Gegner und dennoch verloren, da konnten die Spieler der Dritten nicht zufrieden sein. Dass es ein enges Match geben würde war von Beginn an klar. Entscheidend war letztendlich die mentale Schwäche der Kelzenberger: viermal ging es in den Entscheidungssatz – immer hatte der Gast dann das bessere Ende

für sich.

Im Doppel konnten nur Heinz Peter / Wilfried überzeugen, die gegen die Frimmersdorfer Spitzenspieler sicher gewannen. Willibert / Claus konnten eine 2:0 Satzführung nicht nach Hause retten und in einen Sieg ummünzen und Matthias / Christian waren trotz gewonnenem erstem Satz doch ziemlich chancenlos. Im Einzel dann gleich zu Beginn vier Niederlagen in Folge, ehe im unteren Paarkreuz Claus Dürselen und Christian Müschen stark spielten und auf 3:6 verkürzten. Als dann im oberen Paarkreuz auch Heinz Peter Conen und Willibert Steurer gewannen war ein Sieg wieder in Reichweite. Doch Wilfried Längen machte ungewohnt viele Fehler und fand kein Rezept gegen das Material seines Gegners und Matthias Moesges kämpfte außer gegen seinen Gegner auch noch mit muskulären Problemen im Nackenbereich. Kein Punkt in der Mitte, das war letztlich der Todesstoß für den CVJM in diesem Spiel. Claus gewann anschließend auch sein zweites Einzel, doch Christian unterlag gegen das Frimmersdorfer „Urgestein“ Albert Lemke trotz guten Spiels.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Heinz Peter Conen (1), Willibert Steurer (1), Claus Dürselen (2), Christian Müschen (1)

im Doppel: Heinz Peter Conen / Wilfried Längen (1)

2.HKK 2:

FSG Theo Neuss - CVJM Kelzenberg IV

9:2

Bereits am Montag leitete die Vierte den Auftakt für Kelzenberg in die Spielzeit 2011/2012 auf Kreisebene ein. Gastgeber war Theo Neuss, ein Aufsteiger aus der 3. HKK. Für den ähnlich aufgestellten, letztjährigen Tabellenvierten, ein Gegner nach Maß zum Start in die Saison. Aber dann schon während der Doppel die Ernüchterung: Die Neusser waren ganz auf Angriff eingestellt und spielten Topspins aus allen Lagen. Ralf Pöstges/Dirk Ischen konnten zwar, vor allem dank harter Blockbälle von Ralf, gut mithalten verpassten eine 2:1 Führung und unterlagen knapp. Auch Frank Dahmen/Christian Müschen blieben lange Zeit auf Augenhöhe, doch das glücklichere Ende hatte immer der Gegner.

Souverän und nach außen gelassen wirkend dann der Auftritt von Torsten Haun/Axel Niebisch. Sie hielten mit ihrem Sieg Kelzenberg im Spiel. Jedenfalls für den Moment, denn danach machte Neuss kurzen Prozess mit vier Punkten in Folge. Ein Satz durch Christian Müschen war die einzige Ausbeute. Allein schon die Aufschläge bereiteten große Schwierigkeiten.

Danach dann wieder der Auftritt von Torsten und Axel. Ihre Einzel ähnelten dem Doppel. Leider musste Axel, der aus der Sechsten für den in Urlaub befindlichen und an Nr. 1 gesetzten Hans-Gerd Schumacher in die Mannschaft gerückt ist, sich in fünf temporeichen Sätzen seinem Gegner geschlagen geben. Torsten, der letztes Jahr noch Hobbyliga gespielt hat, zeigte es dann allen noch mal. Er holte seinen zweiten Punkt in einem überlegt ausgetragenen Spiel.

Die restlichen beiden Punkte waren für Neuss nur noch Formsache.

Saisonauftritt etwas überraschend und deutlich daneben gegangen.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Torsten Haun (1)

im Doppel: Torsten Haun / Axel Niebisch (1)

3.HKK 4: TTC GW Vanikum III - CVJM Kelzenberg V 0:8

Kurzen Prozess machte die Fünfte in ihrem ersten Saisonspiel in Rommerskirchen. In gut eineinhalb Stunden fegten sie den Gastgeber mit der Höchststrafe von der Platte. Das neue Doppel Peter und Stefan hatte zwar Startprobleme, fand aber bei 1:2 Satzrückstand noch in die Erfolgsspur und gewann knapp. Im Einzel musste Herbert sogar einem 0:2 Satzrückstand hinterherlaufen. Aber er blieb gelassen und gewann die folgenden Sätze deutlich. Alles andere war eine klare Angelegenheit.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Frank Bäumer (2), Peter Schiffer (2), Herbert Brunn (1), Stefan Trottnow (1)

im Doppel: Bäumer / Brunn (1), Schiffer / Trottnow (1)

3.HKK 2: CVJM Kelzenberg VI – SG RW Gierath V 3:8

Im Lokalduell zog die Sechste des CVJM klar den Kürzeren gegen das Team aus Gierath. Es war zwar kein Klassenunterschied, aber in den entscheidenden Situationen hatte der Gast in den meisten Partien die besseren Ideen. So punkteten nach den verlorenen Eingangsdoppeln nur Axel Niebisch, Holger Brunn und Jens Blasberg in den Einzeln. Stefan Trottnow, bei den 5.Herren noch erfolgreich, musste seinen Gegnern gratulieren.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Axel Niebisch (1), Holger Brunn (1), Jens Blasberg (1)

im Doppel: -

2.Schüler KK: TTC GW Vanikum - CVJM Kelzenberg 4:6

Endlich haben die Kelzenberger auch wieder eine Schülersmannschaft. In ihrem allerersten Spiel gelang ihnen in Vanikum ein 6:4 Sieg. Der Gastgeber trat zwar nur mit drei Akteuren an und schenkte den Kelzenbergern damit 3 Punkte, doch das konnte die Freude der Schüler nicht schmälern. Ein viel versprechender Anfang, der Lust macht auf weitere Partien.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Christoph Pesch (1), Max Knappe (2), Maximilian Lemke (1), Dennis Mike Rademacher (1)

im Doppel: Maximilian Lemke / Dennis Mike Rademacher (1)